

HANS ACHELIS

# DIE KATAKOMBEN VON NEAPEL

FOLIOBAND IN GRÖSSE VON 27×35 cm  
ETWA 40 SEITEN TEXT UND 60 TAFELN, DAVON  
40 IN FARBENLICHTDRUCK  
NUMERIERTE AUFLAGE VON 250 EXEMPLAREN

*Das Werk erscheint in 6 Lieferungen ab Januar 1935. Lieferung 1-5  
enthalten je 8 farbige und 4 einfarbige Tafeln, Lieferung 6 den Text  
Die Einbanddecke wird der 6. Lieferung beigegeben*

Subskriptionspreis der Lieferung RM 40.—  
Nach Erscheinen der dritten Lieferung wird der Preis  
der Lieferung auf RM 48.— erhöht

Im Gegensatz zu den literarisch völlig erschlossenen, im 4. Jahrhundert endenden römischen Katakomben sind die Katakomben Neapels bis heute fast unbekannt. Erst Professor Achelis, der Leipziger Kirchenhistoriker, ist in die Geheimnisse dieser unterirdischen Grabstätten eingedrungen. Mit päpstlicher Förderung und mit Unterstützung der hervorragendsten Fachleute Italiens gelang es, die unter einer Jahrhunderte alten Staubschicht verborgenen Fresken hervorzuholen und in ihrer ursprünglichen Farbenpracht zu erwecken.

Diese Malereien reichen vom 2. bis zum 10. Jahrhundert. Insofern rundet sich also durch diese Publikation das Bild einer der wichtigsten Kunstepochen des frühen Mittelalters. Das Bindeglied zwischen der römischen Kunst des 4. Jahrhunderts und der fränkischen Renaissance liegt hier in Neapel. Auf Grund von Aufnahmen, die Sansaïni in Rom mit Zeißobjektiven herstellte, werden die Fresken sämtlich farbig wiedergegeben. Es entsteht also hier ein neues, ganz großes Werk der christlichen Archäologie und Kunstgeschichte, das die bisherigen Veröffentlichungen durch die Vollendung der technischen Wiedergabe (Farbenlichtdruck) übertreffen wird. Die textlichen Kapitel in der Schlußlieferung werden außerdem wichtige Beiträge zur Geschichte des frühen Christentums bringen.

*Ein Sonderprospekt steht zur Verfügung*

---

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG